

Erbsenwicklerprognose - CYDNIGPRO

Ansprechpartner:

Kristin Schwabe, kristin.schwabe@lwg.mlu.sachsen-anhalt.de

Charlotte Clemenz, charlotte.clemenz@lwg.mlu.sachsen-anhalt.de

Laufzeit:

09.07.2015 - 31.12.2018

Projektpartner:

Verbundprojekt

Universität Kassel, Ökolog. Agrarwissenschaften, Hessen - Projektkoordinator

Landesanstalt für Landwirtschaft und Gartenbau Sachsen-Anhalt

ZEPP – Zentralstelle der Länder für EDV-gestützte Entscheidungshilfen und

Programme im Pflanzenschutz Bad Kreuznach

ISIP e.v.

Gäa e.v. - Vereinigung ökologischer Landbau, Sachsen

Kurzfassung:

Im Rahmen dieses Projektes sollen Grunddaten in der Modellregion Sachsen-Anhalt gesammelt und ausgewertet werden, die dazu dienen, ein computergestütztes Prognosemodell zu entwickeln, welche eine präventive Anbauplanung von Erbsen zur Vermeidung von Erbsenwicklerschäden ermöglicht. Dazu werden GIS-verortete Datensätze zu Flächenkonstellationen und zum jeweiligen Befall erhoben.

Das Prognosemodell zielt darauf ab, sowohl eine zuverlässige Befallsprognose bereitzustellen als auch Schwachbefallslagen zu identifizieren und für zu treffende Aussaatentscheidungen konkrete Präventionsempfehlungen abzuleiten. Damit sollen wirtschaftliche Vorteile weiterer, späterer Saatstaffeln auch für Ökoerbsen nutzbar gemacht werden.

Weitere Informationen: